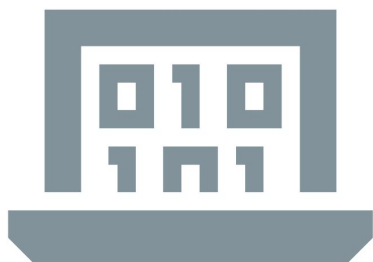


Systemsoftware-Lizenzen SW-IF-WT

Datenblatt-Nr.: HP70950 / Stand: 2026/08/26



Hersteller: hospicall GmbH

Produkt: Systemsoftware-Lizenzen SW-IF-WT

Artikelnummer: HP70950

Bezeichnung neu: Systemsoftware SW-IF-WT

Kurzbeschreibung neu: SW-IF-WT

Bezeichnung alt: Serielle Schnittstelle zur Anbindung eines Wartungstools über ein ESPA 4.4.4 Protokoll an das P7-Rufsystem

Kurzbeschreibung alt: SW-IF-WT

Verwendung: Rufsystem P7

hospicall Softwareprodukte zur Installation oder Freischaltung durch Lizenzschlüssel sind Erweiterungen der Rufanlage, deren Funktionalität nicht durch die DIN VDE 0834-1 abgedeckt sind. Gegebenenfalls ist ein Risikomanagement unter Hinzuziehen aller beteiligten Gewerke – insbesondere einer erfahrenen Fachkraft für Rufanlagen – erforderlich. Vor allem bei nicht standardisierten Protokollen sind Machbarkeit und u. U. kostenpflichtige Zusatzaufwendungen im Einzelfall abzusprechen.

Systemsoftware-Lizenzen SW-IF-WT ermöglicht die Kommunikation über eine serielle Verbindung und das ESPA 4.4.4-Protokoll. Die Freischaltung erfolgt über Lizenzschlüssel auf Systemsteuerzentralen P7 Typ 5

Funktionen

- Serielle Anbindung externer Cloud-Wartungssysteme
- Kommunikation über ESPA-4.4.4-Protokoll
- Unterstützung herstellerunabhängiger Wartungslösungen von z.B. PanaMed, 7systems, TCC
- Unterstützung einer Ein-Mann-Revision
- Mehrere Systeme können in einer Plattform gewartet werden - RA, BMA, EMA
- Optimal für aktuelle Anforderungen im Hinblick auf die DIN VDE 0834
- Temporäre Deaktivierung der Rufnachsending im zu wartenden Zimmer
- Smartphone-APP zur Durchführung der Wartung mit direkter Rückmeldung der Prüfergebnisse

- Grundlage für automatisierte Prüfprozesse und eine durchgängige digitale Dokumentation
- Unterstützung revisionssicherer Dokumentation
- Systemvoraussetzung: Systemsteuerzentrale P7 Typ 5 mit einem Softwarestand ab 2026
- Hinweis:
 - Dieses Softwareprodukt ist fest an die Systemsteuerzentrale gebunden, für die es erworben wurde. Erlaubt ist die Nutzung auf genau einer Zentrale, die Übertragung auf ein anderes Gerät ist nicht möglich.
 - Die Verbindung zu externen Systemen sowie die Integration in die hauseigene IT-Infrastruktur zum Datenaustausch mit externen Informationssystemen per TCP/IP ist technisch möglich. Da negative Beeinflussungen in beide Richtungen nicht ausgeschlossen werden können, sind dabei eine entsprechende Risikoanalyse sowie ein umfassendes Risikomanagement gemäß DIN EN 80001-1 erforderlich.
 - Dieses Softwareprodukt ermöglicht die Anbindung eines hospicall-Systems an das Produkt eines anderen Herstellers. Die Software wurde sorgfältig entwickelt und an Mustersystemen und in Referenzprojekten geprüft sowie das Verhalten des Fremdsystems empirisch ermittelt. Da es sich bei Fremdsoftware zum Teil um projektindividuelle Lösungen handelt, kann eine Allgemeingültigkeit durch hospicall nicht zugesagt werden. Auch wenn die Integration sehr weit geht und den Eindruck eines konsistenten Gesamtsystems erweckt, bleiben es technisch wie rechtlich zwei eigenständige Systeme, die lediglich Informationen austauschen.
 - Die hier aufgeführten Informationen richten sich an geschulte Fachkräfte für Rufanlagen. Die allgemeinen Regeln für Arbeiten an elektrischen Anlagen sind einzuhalten. Eine unsachgemäße Ausführung der Planung, der Installation oder der Wartung kann zur Gefahr für Leben und Gesundheit der Nutzer werden, zum Systemausfall mit Rufverlust führen oder Anlagenteile beschädigen. Beachten Sie unbedingt die geltenden Normen sowie die jeweiligen Hinweise zur Montage, Installation, Wartung und Bedienung.

Technische Daten

Versorgungsspannung:

Stromaufnahme aktiv: mA, passiv: mA

Batterietyp:

Gewicht brutto: g

Zertifizierung:

Befestigung:

Zum Anschluss an:

Zum Anschluss von:

Mechanische Eigenschaften

Maße (H x B x T): x x mm

Gewicht netto: g

Material:

Montage:

Farbe:

Elektrische Schnittstellen:

-